

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B



M I 3 - v 1/60

Sozialstatistik

8. April 1960

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel Februar 1960

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ist in Baden-Württemberg von November 1959 bis Februar 1960 um 1,4 vH auf 135,2 (1950/51 = 100) bzw. auf 223,8 (1938/39 = 100) gestiegen, was in der Hauptsache auf erhöhte Preise für Handelsdünger sowie für Nutz- und Zuchtvieh zurückzuführen ist. Im übrigen hielten sich die Preisbewegungen in engeren Grenzen. Die jahreszeitliche Komponente wird durch einen Vergleich mit dem langjährigen Mittel wie folgt nachgewiesen:

	Veränderungen in vH November bis Februar im Jahr 1959/60	im Mittel 1950/51 bis 1957/58 1)
Gesamtindex	+ 1,4	+ 1,7
darunter		
Handelsdünger	+ 4,5	+ 2,7
Futtermittel	- 1,5	-
Nutz- und Zuchtvieh	+ 5,5	+ 5,4

1) Vierteljährliche Saisonindizes - "Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel im Wirtschaftsjahr 1957/58" Statistische Monatshefte Baden-Württemberg, VI. Jahrgang, Juli 1958.

In der Gruppe "Handelsdünger" folgt die Indexerhöhung aus der jahreszeitlich üblichen Preisstaffelung, wobei für alle erfaßten Düngemittelarten im Februar der höchste Stand erreicht wird.

Die durchschnittliche Verbilligung der Futtermittel um 1,5 vH ergibt sich aus einer weitgehenden Normalisierung der Preise für Magermilch sowie aus beachtlich rückläufigen Preisen für Fischmehl, während für alle übrigen Futtermittelarten von November 1959 bis Februar 1960 die leichte Neigung zu Preiserhöhungen anhielt.

Bei Nutz- und Zuchtvieh resultieren die Preisbewegungen aus den veränderten Angebots- und Nachfrageverhältnissen, und zwar zogen die Preise für Rinder und Ferkel, wie meist in dieser Zeit, etwas an. Die Preise für Pferde blieben im Berichtsvierteljahr gleich.

In der Gruppe "Pflanzenschutzmittel" hob eine Verteuerung der Insekticide die Preisabschläge bei den Fungiciden (Mittel gegen Pilzkrankheiten) und bei den Herbiciden (hormonhaltige Mittel) in etwa auf.

Bei den Brenn- und Treibstoffen wirkten sich Verbilligungen von Dieselmotorkraftstoff und Benzin stärker aus. Auf der anderen Seite wurde Kohle etwas teurer, und zwar waren besonders die Braunkohlenbriketts größeren Preiskorrekturen unterworfen.

In der Gruppe "Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien" herrschten wie bei den vorangegangenen Erhebungen auch im Februar 1960 Verteuerungen vor, die zum Teil mit Materialpreis- und Lohnerhöhungen begründet werden. Überdurchschnittlich stark zogen im Berichtsvierteljahr die Preise für Reparaturen und für technische Hilfsmaterialien an, während der die Wartung repräsentierende Lackfarbenindex um 2,3 vH rückläufig war.

Hinsichtlich der größeren Maschinen wurden im Berichtsvierteljahr überwiegend stabile Preise festgestellt. Einen größeren Preisanstieg (um 5,8 vH) verzeichneten nur die Bodenbearbeitungsgeräte, zu denen Pflüge und Eggen gehören.

Für die allgemeinen Wirtschaftsausgaben, repräsentiert durch einzelne Bedarfsgruppen im Rahmen des Preisindex für die Lebenshaltung, ergibt sich im Berichtsvierteljahr eine Verteuerung um 2,3 vH. Hierbei ist allerdings zu beachten, daß der landwirtschaftliche Bedarf nur bedingt die Waren und Leistungen der privaten Lebenshaltung in den betreffenden Gruppen umfaßt.

Infolge einer Neuberechnung der Preisindexziffer für den Wohnungsbau, die die Grundlage für die Gruppen "Unterhaltung der Gebäude" und "Neubauten" bildete, ist vorläufig eine Unterbrechung dieser Reihen eingetreten. Da die Frage des Anschlusses zur Zeit noch überprüft wird, wurden für Februar 1960 nochmals die Ergebnisse für November 1959 übernommen. Es handelt sich demnach nicht um endgültige Werte.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in ausgewählter Zusammenfassung
in Baden-Württemberg

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r						Veränderung in vH Febr. 1960 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51) = 100			Umbasiert auf 1938/391) = 100			Nov. 1959	Febr. 1959
	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960		
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel 3)	131,1	132,9	135,0	222,6	225,6	229,2	+ 1,6	+ 3,0
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte 4) Betriebsmittel								
einschließlich Futtermittel	131,7	131,9	134,1	226,3	226,6	230,4	+ 1,7	+ 1,8
ausschließlich Futtermittel	144,4	140,1	146,1	218,1	211,6	220,7	+ 4,3	+ 1,2
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	131,4	133,3	135,2	217,5	220,7	223,8	+ 1,4	+ 2,9

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. - 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten. - 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden - Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in vH Febr. 1960 gegen 2)		
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100			Nov. 1959	Febr. 1959	
	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960			
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	129,4	131,3	133,5	212,1	215,2	218,9	+ 1,7	+ 3,2	
I. Handelsdünger	122,9	129,0	134,8	208,3	218,6	228,5	+ 4,5	+ 9,7	
Stickstoffdüngemittel	115,6	118,2	123,1	198,3	202,7	211,1	+ 4,1	+ 6,5	
Phosphatdüngemittel	146,1	154,6	163,0	238,3	252,2	265,9	+ 5,4	+ 11,6	
Kalidüngemittel	117,7	128,6	134,9	200,5	219,1	229,8	+ 4,9	+ 14,6	
Kalkdüngemittel	117,6	127,0	127,0	209,3	226,0	226,0	-	+ 8,0	
II. Futtermittel	118,6	123,5	121,7	236,7	246,5	242,9	- 1,5	+ 2,6	
Futtergetreide	116,4	117,2	118,0	231,4	233,0	234,6	+ 0,7	+ 1,4	
Kleie	142,1	150,3	150,6	224,1	237,1	237,5	+ 0,2	+ 6,0	
Ölkuchen oder Ölkuchenschrot	119,0	124,2	125,1	242,4	253,0	254,8	+ 0,7	+ 5,1	
Tierische Futtermittel	124,1	136,0	125,6	239,1	262,0	242,0	- 7,6	+ 1,2	
Mischfuttermittel	109,6	111,9	112,8	243,6	248,7	250,7	+ 0,8	+ 2,9	
III. Saatgut	146,6	158,7	158,7	254,1	275,0	275,0	-	+ 8,3	
Getreide	125,4	124,7	124,7	247,3	246,0	246,0	-	- 0,6	
Hackfrüchte	158,2	176,4	176,4	267,7	298,5	298,5	-	+ 11,5	
Futterpflanzen	117,9	117,9	117,9	190,2	190,2	190,2	-	-	
IV. Nutz- und Zuchtvieh	143,8	135,2	142,7	210,2	197,7	208,6	+ 5,5	- 0,8	
Rinder	160,1	158,3	166,7	228,7	226,1	238,1	+ 5,3	+ 4,1	
Schweine (Ferkel)	124,4	105,8	112,4	186,5	158,6	168,5	+ 6,2	- 9,6	
Sonstiges Vieh	76,5	72,7	72,7	130,1	123,6	123,6	-	- 5,0	
V. Pflanzenschutzmittel	104,3	104,4	104,1	136,2	136,3	135,9	- 0,3	- 0,2	
Beizmittel	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	174,9	-	-	
Fungicide	120,9	121,4	116,0	231,6	232,6	222,2	- 4,4	- 4,1	
Insekticide	89,1	88,7	92,3	112,8	112,3	116,8	+ 4,1	+ 3,6	
Herbicide	96,7	97,4	94,4	97,6	98,3	95,3	- 3,1	- 2,4	
VI. Brenn- und Treibstoffe	133,6	134,0	133,5	152,0	152,4	151,9	- 0,4	- 0,1	
Kohle	168,0	171,4	174,9	272,7	278,2	283,9	+ 2,0	+ 4,1	
Treiböle	114,3	114,4	111,9	160,8	160,9	157,4	- 2,2	- 2,1	
Schmieröle und -fette	131,8	131,8	131,4	160,3	160,3	159,9	- 0,3	- 0,3	
Elektrischer Strom	140,4	140,4	140,4	128,5	128,3	128,3	-	-	

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100.

noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in Baden - Württemberg

Indexgruppe	Indexziffer						Veränderung in vH Febr.1960 gegen 2)	
	Originalbasis 1950/51 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1938/39 ¹⁾ = 100			Nov. 1959	Febr. 1959
	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960	Febr. 1959	Nov. 1959	Febr. 1960		
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	116,6	117,3	120,0	179,7	180,7	184,9	+ 2,3	+ 2,9
VIII. Unterhaltung der Gebäude	152,7	159,0	159,0 ^{p)}	285,4	297,2	297,2 ^{p)}	-	+ 4,1
IX. Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschl. technische Hilfsmaterialien	131,7	134,1	135,0	222,8	226,9	228,4	+ 0,7	+ 2,5
Reparaturen	149,9	152,7	154,6	216,3	220,3	223,1	+ 1,2	+ 3,1
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	148,8	149,2	149,3	212,0	212,5	212,7	+ 0,1	+ 0,3
Wartung	89,6	92,5	90,4	263,5	272,1	265,9	- 2,3	+ 0,9
Technische Hilfsmaterialien	110,0	112,0	113,4	230,1	234,3	237,2	+ 1,2	+ 3,1
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	142,3	144,2	144,9	248,3	251,7	252,9	+ 0,5	+ 1,8
I. Neubauten	152,4	158,7	158,7 ^{p)}	285,9	297,7	297,7 ^{p)}	-	+ 4,1
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	139,9	140,7	141,6	240,0	241,3	242,9	+ 0,6	+ 1,2
Ackerschlepper einschließl. Einachs- schlepper u. Motorbodenfräse	122,3	122,4	123,2	199,8	200,0	201,3	+ 0,7	+ 0,7
Bodenbearbeitungsgeräte	155,8	156,1	165,2	340,9	341,6	361,5	+ 5,8	+ 6,0
Maschinen und Geräte f. Saat- und Pflanzenpflege	188,0	188,0	188,0	368,6	368,6	368,6	-	-
Maschinen u. Geräte f. Düngung, Schädlings- u. Unkrautbekämpfung	150,4	150,4	150,4	311,4	311,4	311,4	-	-
Erntebergungs- und -aufbereitungsmasch.	169,8	172,0	172,3	304,3	308,2	308,8	+ 0,2	+ 1,5
Masch. f. Futtermittelbereitg. u. Hofwirtschaft	149,6	153,7	153,7	266,2	273,5	273,5	-	+ 2,7
Landw. Förderanlagen und -geräte	145,1	145,1	145,1	222,9	222,9	222,9	-	-
Milchwirtsch. Masch.	144,0	144,0	144,0	257,6	257,6	257,6	-	-
Sonst. Landmasch.	133,4	133,4	133,4	228,0	228,0	228,0	-	-
Gesamtindex (A + B)	131,4	133,3	135,2	217,5	220,7	223,8	+ 1,4	+ 2,9

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1950/51 = 100. p = vorläufige Zahl